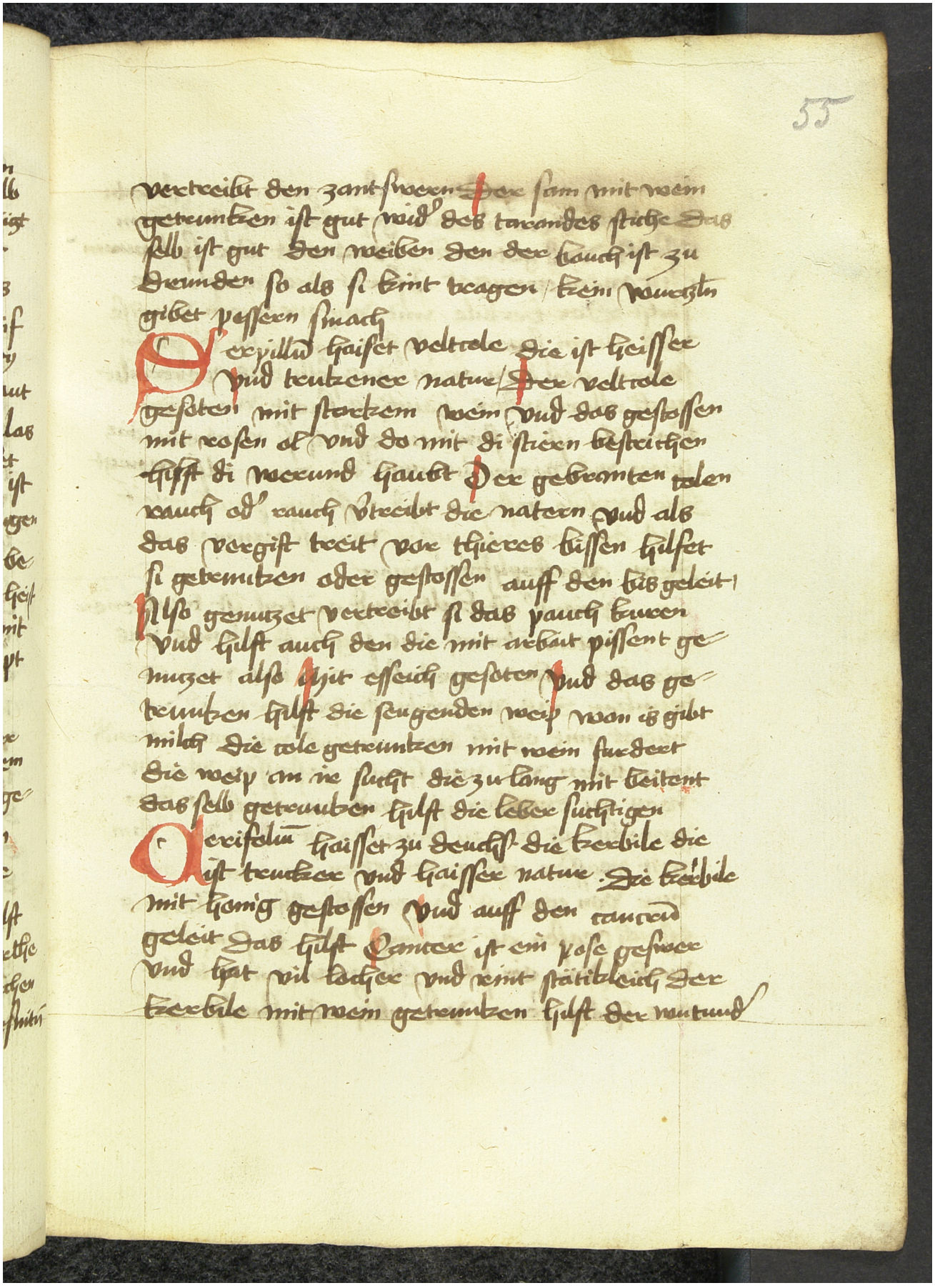
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8175
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



55

vertreibt den zant smercen. Der sam mit wein
getrunken ist gut wid des tarandes stucke Das
selb ist gut Der weiben den der rauch ist zu
dem der so als si kint tragen / kein wunczin
gibet pessern smach
Pergillus haisset veltrole Die ist haisser
vnd trukener nature / Der veltrole
gestoben mit starkem wein vnd das gestossen
mit rosen ol vnd do mit di stirn bestrichen
stillet di wee vnd haubt wee Der gebrunten tolen
rauch ol rauch vertreibt die natern vnd als
das vergift tregt vor thieres bissen hilfet
si getrunken oder gestossen auff den bis gelegt
Also genutzet vertreibt si das pauch wewen
vnd hilft auch den die mit arbait pissent ge
nutzet also dyt esseich gestoben vnd das ge
trunken hilft die seugenden weip wan es gibt
milch Die wolgetrunken mit wein furdert
die weip an ir sucht die zu lang mit weitent
das selb getrunken hilft die lebere suchtigen
Acrifolium haisset zu deutsch Die trachile die
ist trukener vnd haisser nature Die trachile
mit honig gestossen vnd auff den rauch
gelegt das stillt Camere ist ein rose gewace
vnd hat vil tugent vnd reint stätiklich der
trachile mit wein getrunken hilft der mutund